

Klagenmauer

2. Sonntag der Vierzig-Tage-Zeit
Gott ist weg – Gott ist Weg

**„Geh ich nach Osten,
so ist er nicht da,
nach Westen,
so merk ich ihn nicht,
nach Norden,
sein Tun erblicke ich nicht;
bieg ich nach Süden,
sehe ich ihn nicht.“**

(Hiob 23, 8-9)

**Wir sind,
weil wir bejaht sind,
nicht weil wir uns selber
zum Sein ermächtigt hätten.**

**Wir müssten verzweifeln,
wenn wir nur die wären,
die wir sind.
Wir sind die,
die angeschaut sind
vom Blick der Güte Gottes.
Hungrig zu sein
nach diesem Blick
ist der Weg,
ist Lebenskunst.**

nach Fulbert Steffensky

Text: frei nach Fulbert Steffensky, <https://www.maria-laach.de/te-deum-heute/> vom 06.02.2021

Bild: pixabay.com, Ausschnitt